



Postplatz Dresden Büro- und Geschäftshaus Wiltsdruffer Kubus

Bauherr: TLG Immobilien GmbH
Architekten: nps tchoban voss gmbh
NBHG Architekten

Planung: Leistungsphasen 1-7
Bauausführung: 2008

Fläche: 5.200 m²
Bausumme: 500.000,- EUR



Der aus einem Ideenwettbewerb hervorgegangene Bebauungsplan von Prof. Dr. J. Schürmann setzt auf dem Postplatz einen modernen Kontrapunkt zu den historischen Bauten der Altstadt. Mit dem Bau des Wiltsdruffer Kubus wurden erste Teile des Schürmannplanes umgesetzt. Die Außenanlagen schließen gestalterisch an den Postplatz an und betonen die Idee der Verflechtung von kleinräumigen Platzsituationen an der Schale des Platzes durch dominant hereinragende Kopfbauten. Der Grundriss der abgerissenen Sophienkirche wird neben der neu entstehenden Gedenkstätte der Busmannkapelle erlebbar gemacht. Den Innenhof des Wiltsdruffer Kubus durchzieht ein hofdurchspannendes fächerartiges Ranksystem mit Klettergehölzen. Der von einer Tiefgarage unterbaute Platzbereich zwischen Kubus und Riegel wird bänderartig von Granitplatten durchzogen, die Bezüge zum angrenzenden Postplatz herstellen.

LandschaftsArchitektur
Planungsbüro Rudloff